

Dolinen in der Gemeinde Maxhütte-Haidhof (Landkreis Schwandorf, Regierungsbezirk Oberpfalz) Sachstand DKN vom 31.05.2010

Inhalt

- 1 **Dolinenbegriff, -kataster, -vorkataster**
(Übersicht 1: Lageplan)
- 2 **Politische Zugehörigkeit**
- 3 **Geographischer Überblick**
- 4 **Geologischer Überblick**
 - 4.1 Einstufung in die Karstgebiete Fränkische Alb
 - 4.2 Einstufung in die geologischen Raumeinheiten Bayerns
- 5 **Gemeindebeschreibung**
- 6 **Erfassungsstand**
- 7 **Dolinenlage** (im oder außerhalb Wald)
- 8 **Dolinenzustand** (ungestört, gestört, verfüllt)
 - 8.1 Dolinenzustand in Wäldern
 - 8.2 Dolinenzustand außerhalb von Wäldern
- 9 **Dolinen als/mit Höhlen**
- 10 **Dolinendimensionen**
 - 10.1 Längenverteilung (Anzahl, Prozentanteil)
 - 10.2 Dolinendurchschnittslänge, Dolinendichte
 - 10.3 Dolinen > 50 m Durchmesser
- 11 **Rezente Dolineneinbrüche**
- 12 **Ponordolinen**
- 13 **Fundstellen**

1 **Dolinenbegriff, -kataster, -vorkataster**

Für das Dolinenkataster Nordbayern (DKN) wird der Begriff „Doline“ als Überbegriff für die Karsthohlformen Lösungs-, Alluvial-, Subsidenz-, Einsturzdoline, Erdfall und Karstschlot verwendet, sie ist im DKN-Arbeitsgebiet (Nordbayern = alle Gebiete nördlich der Donau und die Ausläufer der Südlichen Frankenalb südlich und östlich der Donau) verwendet

Beim DKN werden alle einlaufenden Dolinenmeldungen gesichtet, ggf. mit einer DKN-Katasternummer versehen (TK25/D..., z. B. 6435/D011) und in einer Accessdatenbank verwaltet. Derzeit sind dort für das gesamte Arbeitsgebiet 5836 Objekte erfasst, hiervon sind 25 Objekte im Verwaltungsgebiet der Gemeinde Maxhütte-Haidhof (südwestlicher Bereich Landkreis Schwandorf, siehe Übersicht 1) vertreten.

Zusätzlich wurden von mir die in den topographischen Karten M 1:25.000 (TK25) zu findenden Dolinensignaturen (meist braunes Sternchen) vorläufig als „1 Objekt“ erfasst (Koordinaten, Lage, Karstgebiet, Bezirk, Landkreis, Gemeinde) und in die Datenbank Dolinenvorkataster (V-DKN) aufgenommen. Nach endgültiger Aufnahme des Objektes im DKN wird dieses aus dem V-DKN wieder gelöscht. Im V-DKN sind für die Gemeinde Maxhütte-Haidhof keine Objekte erfasst.

Pfad: http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen_gemeinde_maxhuette.pdf

Zu den 58 Objekten im DKN sind nachfolgend zusammenfassende Informationen aufgezeigt.

2 Politische Zugehörigkeit

Die Stadt Teublitz ist eine von 33 Gemeinden des Landkreises Schwandorf (Regierungsbezirk Oberpfalz).



(Quelle: <http://de.wikipedia.org/wiki/Maxh%C3%BCtte-Haidhof>)

Übersicht 1: Lage Gemeinde Maxhütte-Haidhof im Landkreis Schwandorf (OPf.)

3 Geographischer Überblick

Das Gebiet der Gemeinde Maxhütte-Haidhof (Gesamtfläche 34,70 km²) ist auf den 2 folgenden Topographischen Karten 1 : 25 000 (TK25) vertreten, hierzu sind dem DKN bisher 25 Dolinen bekannt.

TK25-Nr.	TK25-Name	Lage auf TK25	Anteil Gemeindefläche (km ² /%)	Erfasste Dolinen im DKN
6738	Burglengenfeld	Südöstlicher Bereich	6,94/ca. 20	0
6838	Regenstauf	Südwestlicher Bereich	27,76/ca. 80	25

In Gemeindegebiet sind keine nenneswerten ständig fließenden Gewässer vorhanden.

4 Geologischer Überblick

4.1 Gebietseinstufung in die Karstgebietseinteilung Fränkische Alb – A-M - nach CRAMER

Pfad: http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen_gemeinde_maxhuette.pdf

Home > Katasterauswertungen > Berichte zu den Dolinen der Gemeinden > Gemeinde Maxhütte Haidhof

Gemäß der bereits 1927 (von Cramer) für die Höhlenregistrierung vorgenommenen Unterteilung der gesamten Frankenalb (Karstgebiete A - M) liegt das Gemeindegebiet vollständig im Karstgebiet G-Burglengenfeld.

Seine **Grenzen** sind im Westen die Gebiete E-Alfeld [Vilstal von Amberg bis Schmidmühlen] und F-Velburg [Naabtal bis Donau], im Süden das Donautal, im Osten der Albrand, im Norden die Freihölser Senke (HUBER, S. 71 und 74).

4.2 Gebietseinstufung in die Geologischen Raumeinheiten nach BLU

Gemäß der Einteilung des Bayerischen Landesamtes für Umwelt ist das Gemeindegebiet zu ca. 70 % dem Geologischen Raum **Mittlere Frankenalb** (alle 25 Objekte sind dort zu finden) und zu ca. 30 % dem Geologischen Raum **Regensburger Wald** zuzuordnen.

5 Gemeindebeschreibung

Das Gemeindegebiet umfasst eine Gesamtfläche von 34,70 Quadratkilometer und wird von 10466 Bürgern (Stand 31.12.2009) an 15 Orten (Stadt, Dörfer, Weiler, Einödhöfe) bewohnt (301,6 Einwohner/km²).

6 Erfassungsstand

In den Jahren 1991 bis 1994 wurden die in die entsprechenden TK25 eingezeichneten Objekte durch den DKN-Katasterführer [Klann] aufgesucht und dem DKN gemeldet.
Zum 31.05.2010 waren im DKN 25 Objekte erfasst.

7 Dolinenlage (im oder außerhalb Wald)

38,99 % des Gemeindegebietes (13,53 km²) umfassen Wald.
Von den erfassten 25 Objekten liegen 15 Objekte (60,00 %) im Wald und 10 Objekte (40,00 %) außerhalb von Wald

8 Dolinenzustand (ungestört, gestört, verfüllt)

Von den erfassten 25 Objekten sind 7 Objekte ungestört, 10 Objekte vermutlich gestört und 8 Objekte verfüllt.

8.1 Dolinenzustand in Wäldern

15 der 25 erfassten Objekte befinden sich in Wäldern, hiervon sind
- 4 Objekte ungestört (26,67 %)
- 9 Objekte verändert (60,00 %) und
- 2 Objekte verfüllt (13,33 %).

8.2 Dolinenzustand außerhalb von Wäldern

10 der 25 erfassten Objekte befinden sich außerhalb von Wäldern, hiervon sind
- 3 Objekte ungestört (30,00 %)
- 1 Objekt gestört (10,00 %) und

Pfad: http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen_gemeinde_maxhuette.pdf

- 6 Objekte verfüllt (60,00 %).

9 Dolinen als/mit Höhlen

Definitionsgemäß (Festlegung für den Dolinenkataster) werden auch Höhlen als Dolinen (Schächte, Deckeneinstürze) im DKN erfasst.

Derzeit sind im DKN für die Gemeinde Maxhütte-Haidhof keine Höhlen mit Höhlenkaternummern des Höhlenkatasters Fränkische Alb erfasst.

10 Dolinendimensionen

1,5 m bis 20 m Länge

10.1 Längenverteilung (Anzahl, Prozentanteil)

- 10 Objekte ohne Längenangaben (nicht gemeldet oder Objekte verfüllt) (40,00 %)
- 14 Objekte < 20 m (56,00 %) und
- 15 Objekte < 50 m (60,00 %).

10.2 Dolinendurchschnittslänge, Dolinendichte

Gemeindefläche:	34,70 km ² (13,53 km ² Wald, 21,17 km ² Sonstige Flächen)
Karstfläche:	24,29 km ² (70 % Mittlere Frankenalb, 25 Objekte)
Erfasste Dolinen DKN:	25 (15 Objekte im Wald, 10 Objekte außerhalb Wald)
Erfasste Dolinen mit Längen:	15
Dolinengesamtlänge:	96 m (160 m bei Hochrechnung auf alle 25 Objekte)
Dolinendurchschnittslänge:	6,4 m
Dolinendichte Gesamtfläche:	0,72 Dolinen/km ²
Dolinendichte Waldflächen:	1,11 Dolinen/km ² (bezogen auf 15 Objekte DKN)
Dolinendichte Sonstige Flächen:	0,47 Dolinen/km ² (bezogen auf 10 Objekte DKN)
Dolinendichte Karstfläche:	1,03 Dolinen/km ² (Mittlere Frankenalb)

10.3 Dolinen mit Dolinendurchmesser 50 m und > 50 m

Dem DKN wurden keine Objekte mit einem Dolinendurchmesser vom 50 m und > 50 m gemeldet.

11 Rezente Dolineneinbrüche

Dem DKN wurden bisher keine rezenten Dolineneinbrüche gemeldet.

12 Ponordolinen

Von den Dolinenregistrierern [Klann] wurden bisher 4 Objekte als Ponordolinen gemeldet, diese weisen Dolinendurchmesser von 10 m bis 20 m auf.

13 Fundstellen

Fundstellen - [Code-DKN-Literatursammlung]

DOLINENKATASTER NORDBAYERN: - www.dk-nordbayern.de; [Katasterführung: Klann, E.; Pruppach] - [8.4.01/001]

<http://de.wikipedia.org/wiki/Maxh%C3%BCtte-Haidhof> [Daten/Lage Gemeinde Maxhütte-Haidhof]

http://de.wikipedia.org/wiki/Landkreis_Schwandorf [Landkreis Schwandorf und zugehörige Gemeinden]

<http://www.baylink.de/bayern/5/51/1026/index.html> [Infos, Daten und Fakten zu Maxhütte-Haidhof]

<http://www.bis.bayern.de/bis/initParams.do> [GeoFachdatenatlas Bayerisches Landesamt für Umwelt (Gemeinde Maxhütte-Haidhof im Bodeninformationssystem Bayern)]

<http://www.maxhuettenhaidhof.de/startseite.phtml> [Homepage Stadt Maxhütte-Haidhof]

<http://www.dk-nordbayern.de/index.php?main=dolinen&over=1> [Arbeitsgebiet DKN]

HUBER, F. (1959): Das „Höhlenkataster Fränkische Alb“ : Geschichte - Anlage - Bedeutung - Stand. In: Geol. Blätter NO-Bayern, Bd. 9, H.2, S. 68 –81; Erlangen.- [2.4.03/009]

KLANN, E. (2010): Dolinen der Erfassungsgebiete Nordbayerns : Zusammenfassung Gemeinden im Landkreis Schwandorf (Opf.), (Stand 31.05.2010). -

In: http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen_gemeinden_zusammenfassungen_sad.pdf)

(es ist beabsichtigt den Bericht jährlich fortzuschreiben).

Ernst Klann
Pruppach 5
92275 Hirschbach